

**htr.ch**

Kaffeepause mit Dorothea Karl

# «Der Einfluss der Frauen im Tourismus ist immens - sie leisten Grossartiges»

Seit Anfang Jahr leitet Dorothea Karl den Bereich Märkte & Kongressbüro bei Zürich Tourismus.



Dorothea Karl.

Was wünschen Sie sich für den Schweizer Tourismus?

Dass bald wieder das Reisen möglich wird. Gerade die Tourismusbranche leidet unter der aktuellen Situation besonders.

Seit 50 Jahren haben die Frauen in der Schweiz das Stimmrecht. Welchen Stellenwert haben die Frauen im Tourismus heute?

Im Tourismus arbeiten seit je mehrheitlich Frauen. Von daher ist der Einfluss der Frauen immens. Es gibt eine Reihe von Frauen, die täglich Grossartiges leisten und die Branche nachhaltig prägen.

Welchen Tipp geben Sie jungen, aufstrebenden Touristikerinnen und Touristikern?

Generell würde ich das der gesamten jüngeren Generation mitgeben: nämlich keinen gesellschaftlichen Normen nacheifern, sondern seinen eigenen persönlichen Weg finden. Nur so wird man glücklich. Wer glücklich ist, hat das Wichtigste gefunden, und der Traumjob kommt von selbst.

Was zeichnet eine sehr gute Touristikerin oder einen sehr guten Touristiker aus?

Ein Gespür für Mitmenschen. Das Zeitalter des Individuums hat ausgesorgt. Es ist die Gemeinschaft, die etwas erreichen kann. Weiter gilt es, Mut zu haben und Dinge einfach mal anzugehen, Veränderungen willkommen zu heissen, Leidenschaft zu haben für das, was man tut, und die Prise Humor sollte immer im Gepäck sein.

Was mögen Sie an Ihrer Branche nicht?

Dass wir oft auf einen fahrenden Zug aufspringen müssen, um irgendwie mithalten zu können. Vor allem im Bereich Digitalisierung. Talente dafür gäbe es genug, das Kapital ist meistens die grosse Hürde.

Was ist das Faszinierende an Ihrem Beruf?

Die Menschen, die mir auf der ganzen Welt begegnen. Sie machen ihren Job aus Leidenschaft.

Wie begeistern Sie Mitarbeitende für und in Ihrem Betrieb?

Man kann andere nur inspirieren, indem man mit gutem Beispiel vorangeht. Man sollte sich das zur Tagesaufgabe machen.

Wofür würden Sie sich entscheiden: Punk-Musik in einem 5-Sterne-Hotel oder Walzer in einer Jugendherberge?

Punk und 5-Sterne-Hotel. Das rockt mehr.

Was machen Sie als Erstes, wenn Sie als Gast ein Hotelzimmer betreten?

Sauberkeit ist für mich das Allerwichtigste. Ich sehe jedes Härchen.

Mit welcher berühmten Person würden Sie gerne zu Abend essen?

Mit Angela Merkel. Sie hat die Welt als Frau nachhaltig geprägt und Grossartiges geleistet. Ausserdem glaube ich, dass sie einen guten Humor hat.

Die Tourismusexpertin Dorothea Karl verfügt über 12 Jahre internationale Erfahrung in den Bereichen Vertrieb, Key Account Management und Produktmanagement. Seit 1. Januar ist die deutsch-schweizerische Doppelbürgerin Leiterin Märkte & Kongressbüro bei Zürich Tourismus und Mitglied der Geschäftsleitung. Zuvor war die 43-jährige als Group Head of Product Management bei der Switzerland Travel Center AG tätig.

Was darf auf keinen Fall fehlen, wenn Sie auf Reisen gehen?

Meine Yogamatte und Sportbekleidung.

Welche besondere Fähigkeit würden Sie gerne beherrschen?

Ein musikalisches Talent wäre toll. Zum Beispiel würde ich gerne Piano spielen können.

Welches Lied steht zurzeit auf Ihrer Playlist zuoberst?

Mein Tipp gegen den Corona-Blues: «I'm Coming Out» von Diana Ross – passt prima in jedes Wohnzimmer, belebt die Stimmung, lockert steife Homeoffice-Hüften, und der Songtext passt zum After-Lockdown-Moment.

In wessen Schuhe möchten Sie einen Tag lang schlüpfen?

Ich wäre gerne ein Teil der Natur. Etwa ein Baum, um zu verstehen, wie die Natur die Veränderungen durch den Klimawandel erlebt.

Was wollten Sie als Kind einmal werden?

Sportlerin. Ich mag den Wettbewerb und habe einen langen Atem, wenn ich mich durchkämpfen muss. (npa)

Publiziert am Freitag, 05. Februar 2021